

P. Je luy donneray.

I. Non pas, s'il vous plait, je ne le permettray pas.

P. Si ferez certes, car j'ay de la monnoye.

I. Je sçay bien que vous avez de la monnoye, mais je le veux contenter moy mesme, puis que c'est moy qui vous y ay amené.

P. Puis que vous le voulez ainsi, j'en suis content, je feray la pareille une autre fois.

I. Certes il y a bien de quoy, voilà grand' chose Tenez, Jardinier, voilà pour boire un coup. Estes vous content?

D. Ouy da, Messieurs; je vous remercie de tresbon cœur: quand il vous plaira venir avec vos amis, le jardin vous sera toujours ouvert.

P. Or bien, à Dieu, jusques à une autre fois.

I. Il me semble, que nous marchons bien viste.

P. Comment? nous n'allons que contant nos pas.

I. Ouy, ce dites vous, mais vrayment je ne puis pas bien cheminer à pied, car quand j'ay fait demie lieue, je suis incontinent las.

P. Si vous aviez donc quelque grand voyage à faire, comment feriez vous?

P. Ich will ihm geben.

I. Nein/so es euch nicht zu wider/will ichs nicht gestatten.

P. Ey/ja doch/ dann ich hab jetzt kleine Münz.

I. Ich weiß wol/das ihr gewis Pfennig habet/aber ich will ihn contentieren/weilich euch habe herein geführt.

P. Weil ihr dann also wolt/so bin ich zu frieden/ich wills auff einandermal gleich machen.

I. Ja/es ist wol werth/sehet da Gartner/da habt ihr ein klein Trinktgelt/seydt ihr zu frieden.

D. Ja freylich meine Herren/ich thue mich dessen ganz freundlich bedanken/und wo fern es euch geliebet mit andern eweren gutem Freunden den Garten zu besuchen/soll er euch stets offen stehen?

P. Nun/Gott behüte euch/bis auff ein andermal.

I. Es beduncket mich/wir gehen sehr geschwinde.

P. Wie/wir gehen doch nur Fuß für Fuß.

I. Ja/das saget ihr/aber ich kan fürwar nicht wol zu Fuß gehen:Dann wann ich ein halbe Meil gegangen bin/bin ich alsbald müde.

P. Wie/wann ihr einen grossen Weg zu reysen hättet/wie woltes ihr ihm thun.

I. Je

B ij I. So